

genflynn.substack.com

genflynn.substack.com

Demokraten müssen Präsident Biden jetzt absetzen

LTG USA (a.D.) Michael T. Flynn

19.11.2024

6–8 Minuten

Heute ist die Welt wahrscheinlich näher an einem Atomkrieg als jemals seit der Kubakrise. In den letzten Tagen ihrer Amtszeit stürzt die Biden-Regierung unsere Nation in einen möglichen Atomkrieg mit Russland. Wenn Sie in den letzten zwei Tagen nicht aufgepasst haben, müssen Sie die grundlegenden Fakten kennen. Dann lassen Sie mich darlegen, was meiner Meinung nach geschehen muss, und zwar schnell.

Am Sonntagabend kurz vor Mitternacht berichtete AP: „Biden hat die Ukraine autorisiert, von den USA gelieferte Raketen einzusetzen, um tiefer in Russland einzudringen, und die Beschränkungen für Waffen mit größerer Reichweite gelockert ...“ Bei den ballistischen Langstrecken-Überschallraketen, die auf Russland abgefeuert werden, handelt es sich höchstwahrscheinlich um ATACMs, die für Army Tactical Missile System stehen. Diese Waffen wurden für offensive – nicht defensive – Zwecke entwickelt. Die Konfiguration der spezifischen ATACMs, die in die Ukraine geschickt wurden, ist nicht bekannt, aber sie könnten eine Reichweite von 100 bis 190 oder mehr Meilen haben. Sie können verschiedene Arten von Waffen tragen, darunter Streubomben, die eine Vielzahl von zivilen Opfern verursachen können. Trotz zahlreicher Forderungen von Selenskyj und der ukrainischen Regierung wurden solche Langstreckenraketen erst im vergangenen Monat bereitgestellt, und bis jetzt – zwei Wochen nach der Wahl im November – wurde ihr Einsatz nicht genehmigt.

In all diesen Berichten wird ein gewisses Maß an Spekulation angestellt, da das Weiße Haus es nicht für angebracht hielt, einfach nur mitzuteilen, wie es die Möglichkeit einer direkten Konfrontation zwischen den Vereinigten Staaten und Russland erhöht hat. Es scheint jedoch, dass andere NATO-Mitglieder – darunter Großbritannien und Frankreich – Bidens gefährlichem Beispiel gefolgt sind und Zelensky ähnliche Angebote aus ihren Arsenalen unterbreitet haben.

Wie sollen wir diese schockierenden Nachrichten bewerten? Die vielleicht prägnantesten Analysen kamen von Donald Trump Jr., der twitterte: "Der militärisch-industrielle Komplex scheint sicherstellen zu wollen, dass der Dritte Weltkrieg in Gang kommt, bevor mein Vater die Chance hat, Frieden zu

schaffen und Leben zu retten. Die Billionen müssen gesichert werden. Das Leben ist verdammt!!! Idioten!" Ich hätte es wirklich nicht besser ausdrücken können.

Präsident Putin machte im September deutlich, wie er diese Entwicklung sehen würde: "Eine Aggression gegen Russland durch einen Nicht-Nuklearstaat, aber mit Unterstützung eines Nuklearstaates, soll als gemeinsamer Angriff auf Russland betrachtet werden." Er fügte hinzu: „Russland behält sich das Recht vor, im Falle einer Aggression Atomwaffen einzusetzen, auch wenn der Feind, der konventionelle Waffen einsetzt, eine kritische Bedrohung darstellt.“

Nehmen Sie diese Worte nicht auf die leichte Schulter. Wenn Russland bekannt gegeben hätte, dass es Mexiko Raketen zur Verfügung gestellt und deren Einsatz zum Angriff auf Amerikaner in San Diego, Los Angeles, Tucson, Phoenix, El Paso und Corpus Christi genehmigt hat, was würden Sie dann von der US-Regierung erwarten?

Während die Neokonservativen, die den Schattenstaat bevölkern, und ihre Speichelklecker in den etablierten Medien uns erzählen, dass Präsident Putin für alles, was geschieht, verantwortlich ist, kommen diese dummen, provokativen Handlungen, die unsere Nation gefährden, nach dem derzeitigen Stand der Dinge von der Biden-Administration und nicht aus dem Kreml.

Das fasst das Problem zusammen. Hier ist, was jetzt getan werden muss.

Zunächst müssen Vizepräsidentin Harris und das Biden-Kabinett den 25. Zusatzartikel geltend machen und Biden als Präsidenten absetzen. Biden führt uns schlafwandelnd in einen heißen Krieg mit Russland, ohne dass es eine Kriegserklärung des Kongresses gibt. Wenn er den 20. Januar überlebt, wird Biden die Position einnehmen, die er gegenüber Sonderermittler Hur eingenommen hat, der vor neun Monaten erklärte, Biden könne nicht für Verbrechen verantwortlich gemacht werden, da er ein alter Mann mit schlechtem Gedächtnis sei. Es ist höchste Zeit, Kamala ins Oval Office zu bringen – dann werden wir den Namen der verantwortlichen Person kennen – jemand, der tatsächlich in dieses Amt gewählt wurde. Und sie wäre eine Person, die zur Rechenschaft gezogen werden könnte, wenn die Nation in eine Katastrophe stürzt. Diese Art von Verantwortung könnte Harris dazu zwingen, verantwortungsbewusst zu handeln. Entscheidungen würden nicht mehr von unbekannten und nicht identifizierten Akteuren des Tiefen Staates getroffen, die sich im Falle einer Krise wie Kakerlaken zerstreuen würden.

Zweitens: Während wir hoffen, dass die Demokraten handeln, ist es gleichzeitig auch die Pflicht des derzeitigen Repräsentantenhauses, Biden jetzt anzuklagen, weil er die Nation durch Maßnahmen gefährdet, die kriegerische Handlungen ohne Kriegserklärung darstellen – eine Befugnis, die die Verfassung nur dem Kongress einräumt. Die Anklage sollte dann sofort an den Senat weitergeleitet werden, damit ein Verfahren eingeleitet und Biden seines

Amtes enthoben werden kann. Präsident Trump wurde nach seiner (vermeintlichen) Wahlniederlage 2020 angeklagt. Was für die Gans gut ist, ist auch für die Gans gut.

Drittens müssen die neuen Amtsträger der Trump-Administration Kontakt zu Präsident Putin und seinen Mitarbeitern aufnehmen, um die Situation so gut wie möglich zu deeskalieren. Genau das habe ich in meinem Gespräch mit dem russischen Botschafter Sergej Kislyak im Januar 2017 versucht. Der gleiche Schattenstaat, der meinen Anruf abgefangen und an die Presse weitergegeben hat, wird dies wieder tun, weil der Schattenstaat in der Klemme sitzt und verzweifelt ist. Kein Mensch, der Angst hat, ins Gefängnis zu kommen, hat die moralische Autorität, Amerika in dieser gefährlichen Zeit zu führen.

Viertens müssen die Trump-Administration und der designierte Justizminister Matt Gaetz klarstellen, dass die Identitäten derjenigen Deep-State-Agenten, die die Befugnisse des Präsidenten ausüben und Biden jetzt zu rücksichtslosem Handeln drängen, persönlich zur Rechenschaft gezogen werden, nicht nur politisch, sondern auch rechtlich. Wenn diese Agenten wüssten, dass sie namentlich genannt und strafrechtlich verfolgt werden könnten, würden sie sich vielleicht ganz schnell zusammenreißen.

Fünftens müssen wir beten, dass wir am 20. Januar Zeit haben, damit der Wählerwille in Kraft treten kann. Vor nur zwei Wochen, am 5. November 2024, haben die Wähler in der großen Frage des Krieges mit großer Klarheit gesprochen. Präsident Trump erhielt ein klares Mandat für sein Versprechen, das Morden in der Ukraine zu beenden und Frieden zu suchen. Eine solche Führung hat Amerika seit Präsident Kennedys Antrittsrede an der American University nicht mehr erlebt, und sie haben mit überwältigender Mehrheit dafür gestimmt.

Wird einer dieser Ansätze funktionieren? Vielleicht nicht. Aber wir müssen die Demokraten bitten, ihre Pflicht zu tun, und die Republikaner, ihre Pflicht zu tun, und wir müssen unsere Pflicht tun, indem wir auch beten. Wir wissen, dass Präsident Trump seine Pflicht tun wird. Wenn wir es nur bis zum 20. Januar schaffen.

Abonnieren Sie General Flynn's Substack – Offiziell

Ich kämpfe für die Freiheit, die Gott uns gegeben hat, und für die Freiheiten, die in unserer Verfassung garantiert sind. Die Grundlage unserer Freiheit ist die Anerkennung, dass diese Rechte uns von Gott gegeben und nicht von Menschen gewährt wurden.

(Übersetzt mit DeepL)

+++

Democrats Must Remove President Biden Now

LTG USA (RET) Michael T. Flynn

19.11.2024

6–8 Minuten



Today, the world is likely closer to nuclear war than at any time since the Cuban Missile Crisis. In its closing days, the Biden Administration is stumbling our nation into a potential nuclear war with Russia. If you have not been paying attention for the past two days, you need to know the basic facts. Then, let me offer what I believe needs to happen, and quickly.

Just before midnight Sunday night, [AP reported](#) “Biden has authorized Ukraine to use U.S.-supplied missiles to strike deeper inside Russia, easing limitations on the longer range weapons....” The long-range, supersonic, ballistic missiles being unleashed on Russia most likely are ATACMs, standing for Army Tactical Missile System. These weapons were developed for offensive — not defensive — purposes. The configuration of the specific ATACMs sent to Ukraine is unknown, but they could have a range of from 100 to 190 or more miles. They can carry different types of weapons, including cluster bombs which can cause a multitude of civilian casualties. Despite many demands from Zelenskyy and the Ukrainian government, such long-range missiles had not been provided until last month, and until now — two weeks after the November election — their use had not been authorized.

There is a degree of speculation in all of these reports, since the White House has not seen fit to simply provide an advisory of exactly how it has ratcheted

up the possibility of a direct confrontation between the United States and Russia. However, it does appear that other NATO members — including UK and France — have followed Biden's dangerous lead in making similar offerings to Zelensky from their arsenals.

How should we view this shocking news?. Perhaps the most succinct analyses came from [Donald Trump, Jr.](#), Tweeting: "The Military Industrial Complex seems to want to make sure they get World War 3 going before my father has a chance to create peace and save lives. Gotta lock in those \$Trillions. Life be damned!!! Imbeciles!" Truly, I could not have said it better.

[President Putin](#) made clear in September how he would view this development: "Aggression against Russia by any nonnuclear state, but with the support of a nuclear state, is proposed to be considered as their joint attack on Russia." He added: "Russia reserves the right to use nuclear weapons in case of aggression, including if the enemy using conventional weapons poses a critical threat." Do not take these words lightly. If Russia had announced it had provided missiles to Mexico and authorized their use to attack Americans living in San Diego, Los Angeles, Tucson, Phoenix, El Paso, and Corpus Christi, what would you expect the U.S. Government would do?

While the neocons who populate the Deep State, and their toadies in the establishment media tell us that it is President Putin who is to blame for everything that happens, as things stand now, these stupid, provocative acts that are endangering our nation are coming from the Biden Administration and not the Kremlin.

That summarizes the problem. Here is what needs to be done, now.

First, Vice President Harris and the Biden Cabinet must invoke the 25th Amendment, and remove Biden as President. Biden is sleep-walking us into a hot war with Russia without a Congressional Declaration of War. If he lives past January 20, Biden will take the position he took with [Special Counsel Hur](#) who nine months ago declared Biden could not be held responsible for crimes, as he was an old man with a poor memory. It's past time to put Kamala in the Oval Office — then we will know the name of the person in charge — someone who was actually elected to office. And she would be a person who could be held accountable for what disaster might befall the nation. Bearing that type of responsibility might force Harris to act responsibly. No longer would decisions be made by Unknown and Unidentified Deep State Operatives who would scatter like roaches should a crisis occur.

Second, at the same time as we hope the Democrats will act, the duty also falls on the current House of Representatives to impeach Biden now for endangering the nation by taking steps that constitute acts of war without a Declaration of War — a power the Constitution gives only to Congress. The

indictment should then go immediately to the Senate for trial and removal. President Trump was impeached after he (supposedly) lost the 2020 election. What's good for the goose.

Third, incoming officials in the Trump Administration need to make contact with President Putin and his staff to de-escalate the situation as best as can be done. This is exactly what I was trying to do in my conversation with Russian Ambassador Sergey Kislyak in January 2017. The same Deep State which intercepted my call and leaked it to the Press will do so again, because the Deep State is on the ropes and are desperate. No man who fears going to prison has the moral authority to lead America at this perilous time.

Fourth, the Trump Administration and incoming Attorney General Matt Gaetz need to make it clear that the identities of those Deep State operatives exercising the powers of the Presidency, now urging Biden to act recklessly, will be held to account personally, not just politically, but legally. If these operatives knew they would be named and the subject to prosecution, they just might straighten up, real quick.

Fifth, we need to pray that we have time for the will of the voters to take effect on January 20. Just two weeks ago, on November 5, 2024, the voters spoke on the great issue of war with great clarity. President Trump received a clear mandate for [his promise to end the killing](#) in the Ukraine and seeking peace. America had not seen that type of leadership since [President Kennedy's commencement speech at American University](#), and they voted for it overwhelmingly.

Will any of these approaches work? Maybe not. But we need to ask the Democrats to do their duty, and the Republicans to do their duty, and we need to do our duty to pray as well. We know President Trump will do his duty. If only we can get to Janaury 20.

Subscribe to General Flynn's Substack - Official

I fight for the freedom God gave us and the liberties guaranteed in our Constitution. The foundation of our freedom is the recognition that these rights are given to us by God, not granted by men.